

Freitag, 17. September 2021

14.00 Uhr

Eröffnung und Einführung

Martin Görner - AAT

Grußwort

Achim Ramm

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und
Landwirtschaft (TMIL)

Oberste Fischereibehörde

Filmbeitrag

„Alarmstufe rot – Notstand am Flussgrund“

Film des VANT

§ 39 Wasserhaushaltsgesetz – Chancen und Grenzen der Gewässerunterhaltung

Sebastian Klein (Neustadt an der Orla)

Gewässerunterhaltungsverband Obere Saale/Orla

15.30 - 16.15 Uhr Pause

Nebengewässeranschlüsse an Bundeswasserstraßen an Beispielen der Mittelelbe in Sachsen-Anhalt – Überblick und erste Bilanz nach 30 Jahren

Karl-Heinz Jährling (Magdeburg)

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und
Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt (LHW) –
Gewässerkundlicher Landesdienst

Das bayerische Kormoranmanagement – Durch Beratung zum besseren Miteinander

Tobias Küblböck (Freising)

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft
Institut für Fischerei

Erste Ergebnisse einer Nahrungsanalyse des Fischotters (*Lutra lutra*) in Ostthüringen

Maria Schmalz (Breitenbach)

Büro FLUSS

Roland Müller (Siegritz)

Neue Nasen für die Nidda

Gottfried Lehr (Bad Vilbel)

Büro für Gewässerökologie

In-situ-Methoden der Untersuchung von Stehgewässern – Methoden und Einsatzgebiete wissenschaftlicher Taucher

Richard Stanulla (Freiberg/Sachsen)

GeoWiD GmbH

ca. 19.00 Uhr Abendessen

Gemütliches Beisammensein

Samstag, 18. September 2021

9.00 Uhr

Ergebnisse des thüringenweiten Landesmonitorings Amphibien – Fisch und Amphibien im Konflikt?

Christianna Serfling (Hermsdorf)

BÖSCHA GmbH

Fischbestandserfassung und Bewertung an einem eutrophen Flachsee in Brandenburg – Hydroakustik, Netzfang und Elektrofischerei

Patrik Schneider (Dresden)

Büro Aquason

Daniel Schmidt (Dresden)

Team ferox GmbH

10.30 - 11.00 Uhr Pause

Der Einfluss von Nasen auf das hyporheische Interstitial in Mittelgebirgsflüssen

Dr. Dirk Hübner (Marburg)

Bürogemeinschaft für fisch- und
gewässerökologische Studien (BfS Marburg)

Einfluss der Nase auf die Makrozoobenthos- besiedlung

Dr. Daniela Mewes (Koblenz)

AG Fließgewässerökologie
Universität Koblenz-Landau

12.30 - 13.45 Uhr Mittagspause

(Un)bekanntes zur Nase – ein Einblick in die graue und wissenschaftliche Literatur

Nicole Smialek (Weihenstephan)
TU München – Aquatische Systembiologie

Praktische Erfahrungen bei der Vermehrung autochthoner Nasenbestände

Egidius Schulz (Rosenheim)
Fischzucht Egidius Schulz

Das Bett bereiten – zur Bedeutung der Substratqualität für den Laicherfolg der Nase

Christoffer Nagel (Weihenstephan)
TU München – Aquatische Systembiologie

Besatzmaßnahmen in Fließgewässern – Theorie und Praxis

Axel Brucker (Jena)
AV Jena Süd e.V.

ca. 16.30 Uhr **Schlusswort**



Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt!

Eine Teilnahme an der Fachtagung ist nur mit Impfbescheinigung oder aktuellem Corona-Test möglich.

Bitte geltende Corona-Regeln zum Zeitpunkt der Tagung beachten.

Ihre **Anmeldung** bitte bis spätestens zum 14.09.2021 an die
Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.
07745 Jena, Thymianweg 25

ag-artenschutz@freenet.de
www.ag-artenschutz.de

Tel. : 03641 / 617454

Tagungsgebühr: 50,00 Euro

(Ermäßigung Mitglieder AAT, VANT u. TFV; Studenten u. Arbeitslose 50 %)

bitte bis 14.09.2021 überweisen.

Bankverbindung der AAT

Sparkasse Jena, Konto: 53120
BLZ: 830 530 30

IBAN: DE52 8305 3030 0000 0531 20

SWIFT-BIC: HELADEF1JEN

Hotelzimmer

können direkt im Tagungshotel unter Angabe „Tagung Fischartenschutz“ gebucht werden.

Tel.: 03641 - 660, Fax: - 661010

info@hotel-jena.bestwestern.de

Oder: Jembo Motel, Rudolstädter Straße 93,
Tel.: 03641 / 6850, info@jembo.de

Unter der **Reservierungsnummer 10015** sind hier EZ/Frühstück bis 31.08.2021 reserviert.

Abend- und Mittagessen können im Hotel bei der Anreise bestellt werden.

Arbeitsgruppe Artenschutz Thüringen e.V.
Verband für Angeln und Naturschutz Thür. e.V.
Thüringer Fischereiverband e.V.

PROGRAMM

18. Fachtagung

FISCHARTENSCHUTZ & GEWÄSSERÖKOLOGIE

17. - 18. September 2021



Foto: Nase (Aufnahme: R. Kühnis)

HOTEL Best Western Jena
07745 Jena, Rudolstädter Straße 82